

Ulrike Wißmann
Jüdenstr. 22
3400 Göttingen
W.-Germany

Göttingen, d.22.10.80

An Sr
Sergio Fernandez Fernandez
Ministro del Interior
Ministerio del Interior
Edificio Diego Portales
santiago
Chile

Sehr geehrter Herr Minister,
Ende September und Anfang Oktober dieses Jahres wurden in Ihrem Staat im Zuge einer großen Verhaftungs- und Durchsuchungsaktion 9 Personen verhaftet und mit unbekanntem Ziel verschleppt. Es handelt sich um:

FERMIN MONTE GARCIA
CARLOS HECTOR TAPIA BOLLLO
PATRICIO HECTOR TAPIA BOLLLO
PEDRO DOMANCIC
ALFONSO ANTONIO GOMEZ OCARANZA
REINALDO LARRAUTE PERONE
MARIA DEL ROSARIA MOYA IBARRA
GERARDO GARCIA CORALES und
CARLOS MUÑOZ BENITEZ

Ein Grund für die Verhaftung, bei der zum Teil Beamte des CNI beteiligt waren, ist mir bisher nicht bekannt geworden, genausowenig wie der Ort, an dem die Verhafteten festgehalten werden. Ich bitte Sie daher dringend: Geben Sie den Aufenthaltsort der Verhafteten ihren Angehörigen und der Öffentlichkeit bekannt und veranlassen Sie, daß eine ordentliche Anklage gegen die Festgenommenen erhoben wird, gegen die sich diese dann mit allen ihnen rechtlich zugesicherten Mitteln verteidigen können. Sorgen Sie weiter dafür, daß die Verhafteten während ihrer Haft nach den "Reglas Minimas Para El Tratamiento De Los Reclusos Y Recomendaciones Relacionadas" behandelt werden. Verhindern Sie eine inhumane Behandlung der Inhaftierten und unterrichten Sie mich bitte weiter über diesen Fall !

In Sorge um die Verhafteten

Ulrike Wißmann

Ulrike Wißmann
Jüdenstr. 22
3400 Göttingen
W.-Germany

Göttingen, d.22.10.80

An
Gen. Cesar Mendoza Duran
Admiral Jose Toribio Merino
Gen. Fernando Mattei Aubel
Edificio Diego Portales
Santiago
Chile

Sehr geehrte Herren !

Wie schon in meinen Briefen vom 21.8. und 14.9. dieses Jahres wende ich mich an Sie, um Sie zu bitten, sich für das Schicksal mehrerer Personen einzusetzen, die in Ihrem Staat kürzlich verhaftet wurden. Es handelt sich um: CARLOS MUÑOZ BENITEZ, verhaftet am 29.9.80;

GERARDO GARCIA CORALES, verhaftet ebenfalls am 29.9.80;

MARIA DEL ROSARIA MOYA IBARRA, verhaftet durch den CNI am 30.9.

REINALDO SARRAUTE PERONE, am gleichen Tag vom CNI festgenommen

ALFONSO ANTONIO GOMEZ OCARANCA und PEDRO DOMANCIC, die beide im Büro von Domingo's in Santiago verhaftet wurden;

Patricio Hector TAPIA BOTELLO und

CARLOS HECTOR TAPIA BOTELLO, beide wurden am 2.10.80 festgenommen sowie um die Verhaftung von

FERMIN MONTE GARCIA am gleichen Tag.

Obwohl ich in den anderen Fällen von Ihnen keine Antwort erhielt, möchte ich Sie nochmals bitten, mich in diesem Fall über den Gesundheitszustand und den Aufenthaltsort der Verhafteten zu informieren oder dafür zu sorgen, daß die Öffentlichkeit in Chile über den Verbleib der 9 Personen und der Grund für ihre Verhaftung ~~zu~~ informiert wird. Soviel ich weiß, ist bisher kein Grund für eine Anklage bekannt geworden. Sollte ein solcher Grund gar nicht mehr existieren, bitte ich Sie, die Verhafteten ordnungsgemäß sofort freizulassen. Besorgt bin ich auch um den gesundheitlichen Zustand der Verhafteten; setzen auch Sie sich für eine humane Behandlung der genannten Personen ein !

Ulrike Wißmann

Ulrike Wißmann
Jüdenstr. 22
3400 Göttingen
W.-Germany

Göttingen, d.22.10.80

An
Gen. Humberto Gordon Rubio
Director de la Central Nacional de Informaciones
Edificio Diego Portales
Santiago
Chile

Sehr geehrter Herr General !

Ich wende mich an Sie, da unter den Beteiligten an 9 Verhaftungen zwischen dem 29.9.80 und dem 2.10.80 auch Männer des Central Nacional de Informaciones erkannt wurden. Ihre Beamten waren zumindest an den Verhaftungen von FERMIN MONTE GARCIA, REINALDO SARRAUIL PLORIE und MARIA DEL ROSARIA MC IBARRA beteiligt. Im gleichen Zeitraum wurden außerdem CARLOS MUÑOZ BELGERRARDO GARCIA CORALES, ALFONSO ANTONIO GOMEZ OCARAMZA und PEDRO DOMANC sowie PATRICIO HECTOR TAPIA BOTELLO und CARLOS HECTOR TAPIA BOTELLO verhaftet und an einen bisher unbekanntem Ort verschleppt. In diesen Fällen waren die Ausführenden in Zivil, zum Teil aber schwer bewaffnet. Ich hoffe sehr, daß Sie mir Genaueres über den Grund für diese Aktionen sagen können. Außerdem bitte ich Sie, der Öffentlichkeit den Aufenthaltsort der Festgenommenen bekannt zu geben. Ich fordere Sie gleichfalls als einen der Hauptverantwortlichen dazu auf, sich für die Verhafteten einzusetzen und zu garantieren, daß sie während ihrer Haftzeit human behandelt werden. Bitte informieren Sie die Öffentlichkeit in Ihrem Land über diese Fälle und sorgen Sie auch dafür, daß wir, die wir in der BRD besorgt auf Nachrichten über das Schicksal der Verhafteten warten, über diese Fälle informiert werden.

In Sorge um die Verhafteten

Ulrike Wißmann

Ulrike Wißmann
Jüdenstr. 22
3400 Göttingen
W.-Germany

Göttingen, d.22.10.80

An
General Augusto Pinochet Ugarte
President de la Republica
Edificio Diego Portales
Santiago
Chile

Sehr geehrter Herr General !

Zum wiederholten Mal in diesem Jahr sehe ich mich gezwungen, an Sie zu schreiben. Ich bin sehr bestürzt und besorgt darüber, daß sich die Meldungen über Verhaftungen, Verschleppungen und Gewaltanwendungen durch chilenische Staatsorgane gerade nach Ihrem Wahlsieg gerartig häufen ! Informationen zufolge, die ich heute erhielt, hat vor drei Wochen (genauer: zwischen dem 29.9. und dem 2.10.80) eine größere Verhaftungs- und Durchsuchungsaktion stattgefunden, für die Augenzeugen teilweise Beamte des CMI als Ausführende angeben, in anderen Fällen ist die Identität der beteiligten bewaffneten Zivilisten nicht bekannt geworden. Es handelt sich konkret um Verschleppungen von 9 Personen, von denen ich bisher erfahren mußte:

CARLOS MUNOZ BENITEZ wurde am 29.9. in seinem Haus in San Miguel, Santiago festgenommen. GERARDO GARCIA CORALES wurde am gleichen Tag in seinem Haus in Jose maria Caro verhaftet. Am 2.10.80 verhaftete man PATRICIO HECTOR TAPIA BOTELLO, CARLOS HECTOR TAPIA BOTELLO und FERMIN MONTE GARCIA. MARIA DEL ROSARIA MOYA IBARRA und REINALDO SARRAUTE PERONE wurden am 30. September verhaftet. ~~Zusammen~~ Zusammen festgenommen und wie alle anderen an einen unbekanntem Ort verschleppt wurden ALFONSO ANTONIO GOMEZ OCARANZA und PEDRO DOMANCIV, die Verhaftung der beiden Männer fand im Büro von Domingo's in Santiago statt. Einzelheiten über die Verhaftungen und die Durchsuchung sind zwar bekannt geworden, doch weiß ich nichts von irgend-einer Anklage, die gegen die 9 Personen erhoben worden wäre, noch wurde in der Öffentlichkeit der jetzige Aufenthaltsort der Verhafteten bekannt. Ich bitte Sie dringlichst, den Haftort und den Grund für eine Verhaftung bekanntzugeben oder die Gefangenen unverzüglich freizulassen, wenn kein Grund zu einer Anklage besteht. Und ich wiederhole eine Bitte, die leider in Chile von Ihnen nicht gehört worden ist, wie Berichte bestätigen: Sorgen Sie für eine humane Behandlung der Inhaftierten !!!

In großer Sorge

Ulrike Wißmann